

Lebensratgeber

## Was Teenager wissen wollen



Olivier Andermatt\*

Am 11. Januar 2010 erschien an dieser Stelle eine Kolumne mit zwölf Tipps für Eltern im Umgang mit Teenagern (siehe [www.zsz.ch](http://www.zsz.ch) > Ratgeber). Einige Eltern haben darauf vorgeschlagen, den Spiess umzudrehen. Nachstehend also eine Auswahl derer Ideen: Was Teenager von ihren Eltern wissen sollten.

1. Wir haben euch lieb und wollen das Beste für euch, auch wenn wir uns manchmal fragen, was das genau ist oder wie wir das hinkriegen sollen.
2. Wenn wir uns für euch interessieren, wenn wir mitreden, beobachten, nachfragen und Widerstand leisten, dann machen wir das nicht, um euch zu schikanieren, sondern weil das unser Job als Eltern ist.
3. Wir sind weniger beschränkt, als wir euch erscheinen. Oft sehen wir die Dinge ziemlich klar. Denn wir haben nicht nur mehr Speck auf den Hüften, sondern auch ein paar Jahre mehr Lebenserfahrung.
4. Wir sind lernfähig. Sollten wir etwas nicht verstehen (das Online-Game, den neusten Trend), dann ist es möglicherweise hilfreicher, wenn ihr uns die Sache in Ruhe erklärt, statt uns mit einem «Das-tscheggseh-nöd-Mann» abzuspeisen.
5. Habt Geduld mit uns. Eben haben wir euch noch den Popo gepudert, und schon wollt ihr alleine in die Ferien und bis fünf Uhr morgens in den Ausgang.
6. Wenn wir laufend auf die Gefahren des Lebens hinweisen, dann nicht, weil wir euch nichts zutrauen, sondern weil schon die Vorstellung, euch könnte etwas zustossen, kaum auszuhalten ist.
7. Auch wir schätzen unsere Privatsphäre. Wir erwarten, dass ihr die Klebestreifen zurückbringt, unseren Laptop nicht ungefragt der Freundin ausleiht und uns die Kollegen vorstellt, bevor sie sich in der Stube breitmachen.
8. Es fällt uns leichter, euch wie verantwortungsbewusste und selbständige Menschen zu behandeln, wenn ihr euch wie solche benehmt. Gebt uns die Chance, zu sehen, dass ihr das Zeug habt, mit den Freiheiten umzugehen, die ihr fordert.
9. Und übrigens: Wir sind bestechlich. Man kann uns für fast alles gewinnen. Mit Argumenten, respektvollem Umgang, zuverlässig erledigten Hausarbeiten und kleinen Aufmerksamkeiten.

\* Olivier Andermatt ist Mitarbeiter der Samowar Jugendberatung Bezirk Meilen, Telefon 044 924 40 10, [meilen@samowar.ch](mailto:meilen@samowar.ch). Infos unter: [www.samowar.ch](http://www.samowar.ch).